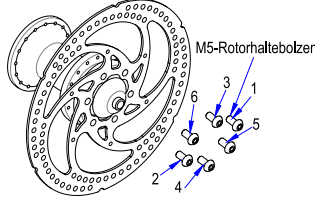


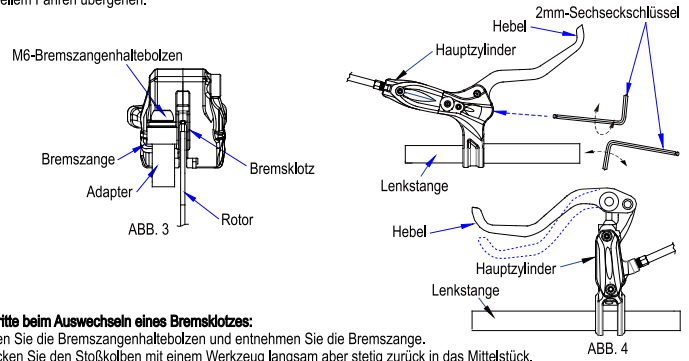
- I. Achtung:**
- Bengal-Scheibenbremsen sind nur für den Gebrauch an Fahrrädern bestimmt! Für die Anbringung an andersartige Vehikel übernimmt Bengal keine Garantie und Haftung. Unsachgemäße Anbringung kann schwere Personen- oder Sachschäden herbeiführen.
 - Vor einer Fahrt sichergehen, dass die hydraulischen Scheibenbremsen sicher arbeiten. Gegebenenfalls auswechseln. Tragen Sie beim Radfahren immer einen Helm.
 - Machen Sie sich damit vertraut, wie ein hydraulisches Bremssystem funktioniert. Dies ist sehr wichtig. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Unfällen, Bremskraftverlust und ähnlichem führen. Deswegen lernen Sie die Benutzung der Bremsen eingehend, bevor Sie Ihre erste Fahrt damit unternehmen.
 - Berühren Sie die Bremszange oder den Rotor nicht nach einer Fahrt, da diese erhitzt sein könnten. Warten Sie bis diese abgekühlt sind, falls Sie Hand anlegen wollen.
 - Konsultieren Sie einen qualifizierten Mechaniker/Techniker und nutzen Sie die richtigen Werkzeuge für jedwede Installation oder Justage.

II. Werkzeug für die Anbringung von Scheibenbremsen an vordere Gabel und Rahmen: Torx T25-Schlüssel und 2/5 mm-Imbusschlüssel.

- 1. Installation des Rotors**
 - 1-1 Wischen Sie den Rotor und die Drehscheibenoberfläche mit Alkohol.
 - 1-2 Platzieren Sie den Rotor auf der Anbauseite der Drehscheibe und gehen Sie sicher, dass die Rotationsrichtung (Laser-Pfeil) des Rotors die selbe ist wie die des Rades.
 - 1-3 Nutzen Sie den Torx T25-Schlüssel, um den Rotor mit den M5-Haltebolzen auf der Drehscheibenfläche zu befestigen. Drehkraft 6-8 Nm (53-71 in. lbs).
- 2. Installation des Hauptzylinders**
 - 2-1 Bringen Sie den Zylinder/Bremsarm mit einem Torx T25 auf der Lenkstange an unter Nutzung des M5-Bolzens. Vor der Befestigung Ausrichtung und Position prüfen. Drehkraft: 4-6 Nm (35-53 in. lbs) (wie in Abbildung 1 gezeigt)
- 3. Installation des Adaptors**
 - 3-1 Bei der Installation der Bengal Hydraulischen Scheibenbremse befestigen Sie den adäquaten Adapter auf den Rahmen der vorderen Gabel, indem Sie die Haltebolzen mit einer Drehkraft von 8-10 Nm (71-89 in. lbs) feststellen. (Wie in ABB. 2 gezeigt)
- 4. Installation der Bremszange**
 - 4-1 Installieren Sie die Bremszangen an dem Adapter indem Sie die M6-Haltebolzen für die Bremszange lösen und die Bremszange dadurch Freiraum für Links- und Rechtsschwenks hat. (Wie in ABB. 2 gezeigt)
- 5. Justage der Scheibenbremsenposition**
 - 5-1 Halten Sie den Stoßkolben, nachdem Sie den Bremshebel mehrmals vor- und zurückbewegt haben. Auf diese Weise kann die Bremszange die Scheibe bis zur Mitte von dieser fest umschließen (wie in ABB. 3 gezeigt). Ziehen Sie die M6-Haltebolzen (2 Stück) für die Bremszange mit einer Drehkraft von 8-10 Nm (71-89 in. lbs) an.



- 5-2 Drehen Sie das Rad, um zu sehen, ob ungewöhnliche Geräusche oder Reibungen auftreten. Falls dies der Fall sein sollte, lösen Sie die M6-Haltebolzen für die Bremszange und wiederholen Sie Schritt 5-1 für die Neuausrichtung der Bremszange, so dass sich das Rad ohne Widerstände drehen kann.
 - 5-3 Justieren Sie die Halteräume zwischen dem Zug und dem Bremshebel, so dass der Spielraum persönlichen Anforderungen entspricht. Nehmen Sie dafür einen 2mm-Imbusschlüssel. (Wie in ABB. 4 gezeigt)
- Anmerkungen:** Es wird empfohlen, dass Sie das Bremssystem unter geringen Geschwindigkeiten testen, bevor Sie zu schnellem Fahren übergehen.



III. Schritte beim Auswechseln eines Bremsklotzes:

- 3-1 Lösen Sie die Bremszangenhaltebolzen und entnehmen Sie die Bremszange.
 - 3-2 Drücken Sie den Stoßkolben mit einem Werkzeug langsam aber stetig zurück in das Mittelstück.
 - 3-3 Drehen Sie den Bremsklotz 90 Grad und nehmen Sie ihn ab. (Wie in ABB. 5 & 6 gezeigt)
 - 3-4 Legen Sie einen neuen Bremsklotz ein (Wie in ABB. 6 gezeigt) und setzen Sie ihn mit einer 90-Grad-Drehung in Position. (Wie in ABB. 7 gezeigt)
 - 3-5 Wiederholen Sie Schritt 4-1, 5-1 und 5-2, um den Einbau zu vervollständigen.
- Beachten:** Bitte halten Sie die Bremsklötze sauber und ölfrei. Falls sie verschmutzt sein sollten, wechseln Sie sie augenblicklich aus. Falls Quietschen beim Bremsen auftritt, heißt das, dass die Bremsklötze abgenutzt sind und gewechselt werden müssen.

IV. Achtung beim Hinzufügen der Bremsöl und beim Wechsel

- Falls der Bremshebel sich lockert, aber immer noch Bremsfunktion aufweist, kann es sein, dass nicht genug Bremsflüssigkeit vorhanden ist. In diesem Fall fügen Sie Bremsöl hinzu und gehen Sie sicher, dass der Bremshebel nicht zu weich arbeitet.
- Für beste Bremsleistung sollte das Bremsöl wenigstens ein Mal im Jahr gewechselt werden.
- MINERAL-Bremsöl sollte nur für die ARES-Serie genutzt werden. (Niemals mit anderen Ölsorten vermischen.)
- Beim Auswechseln von Bremsöl vermeiden Sie es, die Bremseinheit, die Klötze oder andere Komponenten zu berühren. Falls Sie dennoch eine der Komponenten berührt haben sollten, wischen Sie sie mit Alkohol sauber. Verfahren Sie genauso bei anderen verschmutzten Komponenten.
- Entsorgen Sie Bremsöl sachgemäß

